

# „Friendship through Music and Dance“

Erasmus-Projekt in Dänemark

TEXT: Fräulein Schulz

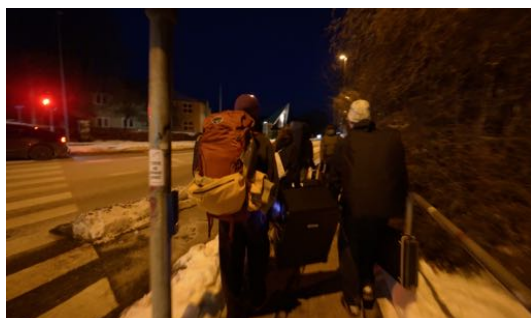
BILD: Menke Peters



Vom **15. bis 21. Februar** waren wir mit unserer Band „**Fräulein Schulz**“ zu Gast in øje-Taastrup nahe Kopenhagen. Unter dem Motto „**Friendship through Music and Dance**“ arbeiteten wir gemeinsam mit einer dänischen Schüler-Theatergruppe an einem besonderen Projekt: Innerhalb einer Woche entwickelten wir zusammen mit insgesamt 13 Schülerinnen und Schülern ein eigenes Musical – von der ersten Idee bis zur abschließenden Aufführung. Organisiert wurde die Begegnung vom Cadillac Zentrum für Jugendkultur sowie der Høje-Taastrup Ungdomsskole, die das Projekt im Rahmen des Erasmus-Programms ermöglichten.

## Anreise mit Musik im Gepäck

Unsere Reise begann am Sonntag mit einer rund achtstündigen Zugfahrt – inklusive Instrumenten. Schon unterwegs wurden wir kreativ: Über Kopfhörer machten einige von uns gemeinsam Musik, um andere Fahrgäste nicht zu stören. So begann das Projekt für uns bereits im Zug.



## Kennenlernen und Kopenhagen-Besuch

Am Montag lernten wir zunächst die dänische Gruppe näher kennen. Wir tauschten erste Ideen aus und starteten in die gemeinsame Arbeit. Anschließend besichtigten wir Kopenhagen. Bei sehr kalten Temperaturen wärmten wir uns zwischendurch in Cafés und Geschäften auf.

Am Abend besuchten wir das Musical **Dear Evan Hansen** in dänischer Sprache. Nach der langen Anreise und dem intensiven Tagesprogramm war es für manche von uns nicht ganz leicht, der Handlung durchgehend konzentriert zu folgen – dennoch war es eine spannende kulturelle Erfahrung.

## Gemeinsames Arbeiten und kultureller Austausch

Den Großteil der Woche verbrachten wir mit Proben, Schreiben, Komponieren und Überarbeiten. Wir entwickelten Szenen, schrieben Texte, probierten musikalische Ideen aus und setzten diese Schritt für Schritt um. Dabei wurde viel kommuniziert, diskutiert und gelacht. Musik und Theater halfen uns, sprachliche Unterschiede zu überbrücken und gemeinsam kreativ zu arbeiten.

Besonders schön waren ein dänischer und ein deutscher Abend, an denen wir jeweils landestypische Gerichte zubereiteten und gemeinsam aßen. So konnten wir Einblicke in den Alltag und die Kultur des jeweils anderen Landes gewinnen.

### Ausflug nach Roskilde

Am Donnerstagnachmittag besuchten wir das Rock- und Popmuseum **RAGNAROCK – Museum for pop, rock and youth culture** in Roskilde. Am Freitagvormittag erkundeten wir die Stadt Roskilde, bevor es in die finale Probenphase ging.



### Abschluss der Projektwoche

Am Ende der Woche führten wir unser gemeinsam erarbeitetes Musical auf. In kurzer Zeit ist ein abwechslungsreiches Bühnenprojekt entstanden, das unsere intensive Zusammenarbeit widerspiegelt.

Die Erasmus-Woche hat uns viele musikalische und kulturelle Erfahrungen ermöglicht und uns die Gelegenheit gegeben, neue Begegnungen zu machen – ganz im Sinne des Projektthemas „Friendship through Music and Dance“.

